



RIGGISBERGER INFO

Editorial	2
Aus dem Gemeinderat	4
Informationen	6
Personelles	18
Vereine/Institutionen	20
Werbung	28

«VIELE KOMMEN ERST VIEL ZU SPÄT ZU UNS»



Fabienne Zellweger arbeitet seit zwei Jahren als Sozialarbeiterin auf dem Regionalen Sozialdienst Riggisberg. Was macht eigentlich eine Sozialarbeiterin den ganzen Tag? Und wie können sich manche Sozialhilfebezügler einen BMW leisten?

Text: Matthias von Wartburg

Auf dem Pult brennt eine Kerze, an der Wand hängen Kinderzeichnungen. Es herrscht eine angenehme Atmosphäre im Büro von Fabienne Zellweger. Früher an diesem Vormittag sah dies noch etwas anders aus. «Gleich zwei meiner Klienten haben heute eine Besprechung bei mir versäumt», erzählt Zellweger. Das seien Momente, die sie weniger schätze: «Ich spiele nicht gerne die Polizistin.» Dabei wollte Fabienne Zellweger ursprünglich tatsächlich zur Polizei. Ihre Mutter hat es ihr dann aber ausgedet. «Zurecht.», sagt Zellweger heute. «Ich bin froh, dass meine Mutter mir damals sagte, dass die Polizei nicht der richtige Ort für mich wäre.»

Zellweger machte eine KV-Lehre beim Gericht und schloss die Berufsmaturität ab. Anschliessend absolvierte sie ein Studium in Sozialer Arbeit an der Fachhochschule. Nach einem Praktikum beim Sozialdienst in Schüpfen begann sie im Frühling 2016 als Sozialarbeiterin beim Regionalen Sozialdienst Riggisberg. Hier arbeitet sie als eine von sechs Sozialarbeiterinnen.

Aber, was genau macht eigentlich eine Sozialarbeiterin? «Viele meinen, dass wir uns ausschliesslich um Sozialhilfefälle kümmern. Beim grössten Teil unserer Arbeit geht es aber um Beistandschaften im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes», sagt die 27-Jährige.

Wenn die Eltern nur noch via Beiständin kommunizieren

Eine Beistandschaft wird oft errichtet, wenn eine Person sich nicht mehr selber um ihre Finanzen kümmern kann und auch keine Angehörigen hat, die das erledigen könnten oder wollen. «Das kön-

nen Personen sein, die krankheitsbedingt oder aus einer Überforderung heraus nicht in der Lage sind, die Finanzen zu regeln», so Zellweger. In solchen Fällen übernehme sie die administrativen Aufgaben, um unter anderem das Einkommen und das Vermögen zu verwalten. Das beinhalte die Bearbeitung der Post, das Ausfüllen der Steuererklärung, Korrespondenz mit Sozialversicherungen und so weiter. «Selbstverständlich müssen wir jede Geldüberweisung, die wir für eine andere Person machen, genau dokumentieren und Rechenschaft gegenüber der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB ablegen», sagt Fabienne Zellweger.

Und bei Beistandschaften von Kindern gehe es oft um Besuchsrechte: «Wenn die Eltern verstritten sind, helfen wir zum Beispiel bezüglich Besuchsrecht Lösungen zu finden. In manchen Fällen läuft die Kommunikation der Eltern nur noch über die Beiständin.»

Fabienne Zellweger hat aktuell knapp zwanzig Beistandschaften und rund dreissig Sozialhilfefälle. «Meine Arbeit besteht häufig aus Gesprächen mit den Klienten. Wo stehen sie? Wurden die vereinbarten Ziele erreicht? Wo könnten sie Unterstützung gebrauchen?» Neben diesen Terminen nehme auch der administrative Teil viel Zeit in Anspruch: «Zum Beispiel Berichte schreiben, Abrechnungen machen oder die Auszahlungen für die Sozialhilfebezügler auslösen.»

Fabienne Zellweger hat dabei nicht nur mit Einwohnern aus Riggisberg zu tun. Der Regionale Sozialdienst Riggisberg ist für insgesamt neun Gemeinden zuständig: Guggisberg, Kirchenthurnen, Lohnstorf, Mühlethurnen, Niedermuhlern, Riggisberg, Rüeggisberg, Rümliigen und Rüscheegg. «Für mich ist das die ideale Grösse», sagt Zellweger. In grösseren Sozialdiensten gebe es ganze Abteilungen, die sich zum Beispiel nur um Sozialhilfe für Familien oder Sozialhilfe für junge Erwachsene kümmern. «Hier in Riggisberg hat man die ganze Palette mit Sozialhilfe und Beistandschaft. Das ist äusserst abwechslungsreich.»

Der Sozialhilfebezüger mit dem BMW

Weniger abwechslungsreich sind die Vorurteile, mit denen Fabienne Zellweger regelmässig konfrontiert wird. «Immer wieder klagten Klienten, sie hätten im Internet gelesen, dass Ausländer viel mehr Sozialhilfe erhalten würden als Schweizer. In solchen Fällen muss ich dann jeweils die Richtlinien hervorholen und aufzeigen, dass alle gleich behandelt werden.» Auch das Vorurteil, dass sich manche Sozialhilfeempfänger teure Sportwagen leisten können, hat Fabienne Zellweger schon oft gehört. «Auch hier muss ich jeweils sagen, dass es sehr strenge Bestimmungen gibt, die besagen wann einer Person mit Sozialhilfe ein Auto finanziert wird. Einen teuren BMW kann sich ein Sozialhilfebezüger also nicht leisten.» Das Thema Auto müsse man aber differenzierter betrachten, sagt sie: «Unser oberstes Ziel ist es ja, dass die Menschen wieder einen Job finden und nicht mehr von der Sozialhilfe abhängig sind. Zum Beispiel bei einem 40-jährigen Elektriker kann ein eigenes Auto durchaus Sinn machen, weil er sonst auf dem Arbeitsmarkt gar keine Chance mehr hätte.» Eine Finanzierung des Autos sei jedoch in praktisch jedem Fall nur im Zusammenhang mit einer bestehenden Erwerbstätigkeit möglich.

Etwas was Fabienne Zellweger in ihrer Zeit auf dem Sozialdienst in Riggisberg richtig bewusst wurde: Es kann alle treffen. Viele ihrer Klienten seien vor der Sozialhilfe mitten im Leben gestanden und wurden zum Beispiel durch einen Unfall oder Krankheit aus der Bahn geworfen. «Auch wenn jemand vorher 10'000.00 Franken im Monat verdiente, ist nach zwei Jahren der Anspruch auf Arbeitslosengeld aufgebraucht. Da bleibt dann nur noch die Sozialhilfe.»

Die Hürde, sich überhaupt bei der Sozialhilfe anzumelden, ist aber offenbar gross. «Viele Klienten sagen mir beim ersten Gespräch: «Ich habe mir geschworen, dass mir das nie

passiert.» Und dann sind sie doch bei mir gelandet.» Daher sei das erste Gespräch für viele nicht einfach. Betroffene würden sich oft viel zu spät beim Sozialdienst melden. «Viele kommen erst, wenn der Leidensdruck schon sehr gross ist. Wenn zum Beispiel schon drei, vier Mietzinse offen sind.» Dabei wäre die Sozialarbeiterin froh, wenn sich Menschen in einer Notlage viel früher melden würden. «So wäre es viel einfacher, den Menschen schnell wieder auf die Beine zu helfen.» Fabienne Zellweger appelliert an die Bürgerinnen und Bürger: «Wir beißen nicht! Ruft uns an. Jeder Anruf wird vertraulich behandelt.» So könne man zusammen eine Auslegeordnung machen und schauen, wie man Unterstützung leisten könnte. Das gelte übrigens auch für Fragen um Beistandschaften und Kinder: «Es ist keineswegs so, dass nach einem Anruf gleich ein Dossier eröffnet wird und man im System ist. Man kann sich auch einfach über seine Möglichkeiten informieren lassen.» Hinzu komme, dass weder Sozialhilfeunterstützungen noch Beistandschaften von heute auf Morgen eingerichtet werden können.

Und was sind eigentlich die schönsten Momente in ihrem Alltag als Sozialarbeiterin? Fabienne Zellweger muss nicht lange überlegen: «Wenn jemand, der in der Sozialhilfe war, wieder eine Arbeitsstelle gefunden hat, dann sind das schon sehr schöne Erfolgsmomente.»

AUS DEM GEMEINDERAT

Beitrag an Seilpark Gantrisch nach Sturm Burglind

Investition in ein touristisch nachhaltiges Projekt.

Am 3. Januar 2018 wurde der Seilpark Gantrisch vom Sturm Burglind stark beschädigt. Das Team des Seilparks hat sich nach kurzer Bedenkzeit entschieden, weiterzumachen. Sie möchten in der Region einen Treffpunkt kreieren, der in seiner Art einzigartig ist und über die Region hinaus wirkt. Vorgesehen sind ein neuer Seilpark, ein Kinderparcours und ein grosser Spielplatz. Insgesamt rechnen sie mit Investitionen von 92'850.00 Franken.

Der Gemeinderat unterstützt den Seilpark Gantrisch mit 2'000.00 Franken für den Wiederaufbau.

Finanzverwaltung, Nachkredit für Externe Unterstützung

Kurzfristige Entlastung der Finanzverwaltung Riggisberg wurde in die Wege geleitet.

Das Personal der Finanzverwaltung ist überlastet. Die rege Bautätigkeit in Riggisberg hat auch Einfluss auf die Finanzverwaltung. Entsprechend sind ausserordentlich viele Buchungen zu verzeichnen. Auch die zweite Wärmeversorgung bedeutet für die Finanzverwaltung einen Mehraufwand.

Kurzfristig hat der Gemeinderat die Finanzverwaltung um rund 15 % entlastet und die Rechnungsführung der Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG an eine Treuhänderin ausgelagert. Dieses Mandat kann jederzeit wieder gekündigt werden, sobald sich die Situation verbessert. Die Mehraufwendungen werden vollumfänglich durch die Gemeinde Riggisberg getragen. Der Gemeinderat hat den Nachkredit von 9'000.00 Franken fürs 2018 genehmigt.

Einleitung Schmutzabwasser Hermiswil in die Kanalisation Riggisberg, Anschlussbewilligung

Der Gemeinde Rümligen wurde die Anschlussbewilligung erteilt.

Der Gemeinderat Rümligen stellte den Antrag zur Einleitung des Schmutzabwassers des Weilers Hermiswil in das Kanalisationsnetz der Gemeinde Riggisberg. Die Gemeinde Rümligen ist für den Weiler Hermiswil erschliessungspflichtig. Bei der Evaluation verschiedener Varianten hat sich gezeigt, dass die Einleitung des Schmutzabwassers mittels Pumpwerk in die Verbindungsleitung Hasli-Riggisberg die beste Lösung ist. Der Gemeinderat Riggisberg hat die Anschlussbewilligung mit wenigen Auflagen und Bedingungen genehmigt. Bei einer Realisierung des Abwasseranschlusses vor der Fusion oder bei einem Scheitern der Verhandlungen sind durch die Gemeinde Rümligen Anschlussgebühren geschuldet.

Beschwerde betreffend Finanz- und Lastenausgleich (FILAG) 2017 i.S. Entschädigung für die Tätigkeiten für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)

Der Gemeinderat reicht eine Beschwerde ein.

Nachdem das Verwaltungsgericht den Kanton angewiesen hat, den Gemeinden (Sozialdiensten) für ihre Tätigkeiten für die KESB nicht nur den Personal-, sondern auch den Sachaufwand abzugelten, hat der Kanton die entsprechende Verordnung angepasst und entrichtet den Gemeinden zusätzlich 5,9 Mio. Franken pro Jahr. Gleichzeitig führt er den Gemeinden via Art. 29b FILAG (Neue Aufgabenteilung) diesen Betrag wieder ab, was die Gemeinden mit ca. 5,9 Mio. Franken pro Jahr belastet. Der Verband Berner Gemeinden (VBG) vertritt die Auffassung, dass dieses Vorgehen rechtswidrig ist. Verschiedene Gemeinden haben beschlossen,

die Verfügung der Finanzdirektion des Kantons Bern in diesem Punkt anzufechten und einen Grundsatzentscheid zu erwirken. So auch die Gemeinde Riggisberg. Die Stadt Biel übernimmt den Lead.

Die Prozessaussichten werden als gut beurteilt, letztlich verbleibt aber immer das Risiko, dass ein Gericht zuungunsten der Gemeinden entscheiden kann. Im Rechtsbegehren wurde beantragt, das Verfahren zu sistieren, bis die Beschwerde der Stadt Biel entschieden worden ist. Damit kann vermieden werden, dass unzählige gleichlautende Beschwerden beurteilt werden müssen.

Regionaler Naturpark Gantrisch, einheitliche Orts- und Wanderwegtafeln

Einheitliche Orts- und Wanderwegtafeln wurden im ganzen Naturpark Gantrisch montiert.

Bereits im Jahr 2011 legte der Regionale Naturpark Gantrisch (RNP) den Gemeinden das Besucherlenkungskonzept zur Genehmigung vor. Im Jahr 2016 folgten dann konkrete Gespräche zur Gestaltung und den Standorten der Gemeindeinformations- und Wanderwegtafeln.

In der Zwischenzeit wurden an folgenden Standorten in Riggisberg (und auch in den anderen Gemeinden des Regionalen Naturparks) entsprechende, einheitliche Tafeln aufgestellt:

- Gurnigel-Berghaus
- Gurnigelbad
- Rüti, Neuhaus
- Riggisberg, Postplatz

Die Standortgemeinden übernehmen die Kosten für die Fundamente und Montage, der Regionale Naturpark Gantrisch übernimmt die Kosten für die Gestaltung, den Druck und das Material. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Nachkredit für die Montage der Gemeindeinformations- und Wanderwegtafeln auf dem Gemeindegebiet Riggisberg von 5'200.00 Franken genehmigt.

Bildung, Benutzung Hallenbad Schlossgarten durch Schule, Vereinbarung

Die Benützung des Hallenbads durch die Schule wird teurer.

Der Schlossgarten Riggisberg hat die bisherige Regelung mit der Schule betreffend der Benützung des Hallenbades geändert. Hauptsächliche Änderung ist, dass neu die Gemeinde die reservierten Zeiten bezahlt. Bisher wurde nur in Rechnung gestellt, wenn die Schulen tatsächlich zum Schwimmen kamen (das Hallenbad war aber für die Schule reserviert).

Die neue Regelung verursacht Mehrkosten von rund 5'000.00 Franken. Davon kann ein Teil jedoch den Gemeinden Rümligen und Toffen weiterverrechnet werden, da diese im reservierten Zeitfenster ebenfalls das Hallenbad benützen. Die Verhandlungen und Abklärungen mit diesen Schulen sind noch im Gang.

Schulanlagen, Lärm und Vandalismus, Verlängerung Auftrag an die Securitas

Weiterhin Kontrollen durch die Securitas.

Seit Mitte Mai 2018 macht die Securitas im Auftrag der Gemeinde regelmässig einen „Rundgang“ im Dorf. Gemäss den Beobachtungen der Securitas, der Hauswarte und der Kantonspolizei ist es seit den Patrouillen der Securitas ruhiger geworden.

Die Patrouillen werden sicherlich bis zu den Herbstferien weitergeführt. Kurz vor den Herbstferien wird die Situation nochmals geprüft.

INFORMATIONEN

Wasserversorgungen Riggisberg, Rüeggisberg, Rümli- gen und Burgistein

Eine gemeinsame Wasserversorgung ist sinnvoll.

Die Gemeinden Riggisberg, Rüeggisberg, Rümli- gen und Burgistein haben mit Hilfe einer externen Projektleitung und der Ko- ordination des kantonalen Amtes für Wasser und Abfall (AWA) die Zusammenarbeit und deren Auswirkungen im Bereich Wasser- versorgung eingehend geprüft. Sie kamen in ihrem Grundlagedbericht zum Schluss, dass ein Zusammenschluss der Wasserversor- gungen Riggisberg, Rüeggisberg und Rüm- ligen weiterzuerfolgen ist. Burgistein will weiterhin eine eigenständige Wasserversor- gung betreiben, ein späterer Beitritt ist aber möglich.

Wie bereits in der Riggisberger Info 1/2018 informiert, hat der Gemeinderat aufgrund der vielen, gleichzeitig laufenden Projekte, insbesondere im Bereich Tiefbau, ursprüng- lich entschieden, die Weiterbearbeitung des Projekts vorläufig für mindestens ein Jahr einzustellen.

Trotz hohem Pendenzenberg im Bereich Tief- bau - das Projekt wird weiterverfolgt.

In der Folge zeigte sich jedoch, dass eine Verzögerung im Terminplan weitreichen- de Nachteile für unsere Nachbargemeinden sowie für die zu erwartenden Subventionen des Kantons hätte. Der Gemeinderat stellt fest, dass diese Nachteile sehr stark gewich- ten und wir als Zentrumsgemeinde eine Ver- antwortung tragen. Somit wird das Projekt trotz vielen laufenden Projekten im Bereich Tiefbau weiterverfolgt (vgl. nachfolgenden Abschnitt „Hoher Pendenzenberg im Bereich Tiefbau – Massnahmen“).

Zeitlich Dringlichkeit – gleichzeitiges Baupro- jekt

Bei der gemeinsamen Wasserversorgung geht es nicht nur um einen organisatori- schen Zusammenschluss in diesem Bereich unter den Gemeinden. Es wird insbesondere auch darum gehen, die gemeinsame Infra- struktur zu optimieren. Deshalb ist gleich- zeitig auch der gemeinsame Neubau des Reservoirs Egg und des Stufenbauwerks Hirzboden inklusive einer Verbindungslei-

tung Riggisberg - Rüeggisberg vorgesehen.

Das kantonale Wasserversorgungsgesetz wird angepasst. Es ist absehbar, dass die Subventionen des Kantons für solche Was- serbauprojekte in diesem Zusammenhang tiefer ausfallen werden. Wird das Bauprojekt erst nach Inkrafttreten der neuen Gesetzge- bung eingereicht, erhalten die Gemeinden vermutlich rund 5 - 10 % (d.h. 100'000.00 bis 200'000.00 Franken) weniger Subventi- onen.

Das Bauprojekt soll deshalb parallel zum Or- ganisationsprojekt aufgearbeitet werden.

Genehmigte Nachkredite

Der Gemeinderat Riggisberg hat einem Zu- sammenschluss der Wasserversorgungen grundsätzlich zugestimmt und einen Kredit von 14'216.40 Franken gesprochen, um die weiteren Schritte (Erarbeitung der Unterla- gen zuhanden der beschlussfassenden Ver- sammlung etc.) anzugehen. Gleichzeitig hat er einen Sachkredit von 15'400.00 Franken für die Planung des Bauprojektes gutgehei- sen.

Weiteres Vorgehen

Zu gegebener Zeit werden die Bürgerinnen und Bürger über den vorgesehenen Zusam- menschluss der Wasserversorgungen detail- lierter informiert. Schlussendlich werden die Gemeindeversammlungen der einzelnen Gemeinden über den Zusammenschluss der Wasserversorgungen entscheiden.

Hoher Pendenzenberg im Bereich Tiefbau - Massnahmen

Massnahmen zur Entlastung im Bereich Tiefbau sind nötig.

Wie im obigen Text zur Wasserversorgun- gen Riggisberg, Rüeggisberg, Rümli- gen und Burgistein erläutert, hat man in den letz- ten Monaten die vielen hängigen Geschäfte und Pendenzen im Bereich Tiefbau wieder- holt unter die Lupe genommen und geprüft, welche Aufgaben man an eine externe Stelle vergeben und welche Projekte und Geschäf- te man noch ein wenig aufschieben kann.

Folgende Geschäfte sollen unter anderem im 2018 möglichst weiterbearbeitet werden:

- Fusionsabklärungen Riggisberg – Rümligen
- Zusammenschluss Wasserversorgungen Riggisberg, Rüeggisberg, Rümligen
- Hochwasserschutz/Renaturierung Biberze
- Wasserbauprojekt Otzenbach/Moosbach
- Instandsetzung Gsteigstrasse, Mühleweg und Vordere Gasse
- Gehweg/Trottoir Grabenstrasse (Wasser, Abwasser in Koordination mit Kantonsprojekt)
- Überarbeitung Quellwasserschutzzonen
- GEP Nachführung
- Diverse Erschliessungen Neubaugebiete

Folgende Geschäfte sollen unter anderem nach 2018 weiterbearbeitet werden:

- Übernahme Wasserversorgung Gurnigelbad
- Hochwasserschutz Thanbodenbach/Thanbodenstrasse
- Konzept Trinkwasserversorgung in Notlagen
- Verbesserung Löschschutz
- Vergrößerung Durchlass Muriboden
- Verschiedene Instandsetzungen Asphaltbeläge
- Sämtliche Reglementanpassungen zu Gebührenerhöhungen bzw. Überprüfung

Verzögerungen im Alltagsgeschäft sind zu erwarten

Trotz neuer Priorisierung und teilweise Vergabe an externe Dienstleister genügen die Ressourcen nicht, die Projekte termingerecht zu betreuen. Daher hat der Gemeinderat entschieden, dass Anfragen, Gesuche etc. welche den Bereich Tiefbau betreffen, nicht umgehend bearbeitet werden. Je nach Art der Anfrage bzw. Eingabe muss der Gesuchsteller bzw. die Gesuchstellerin mit mehreren Wochen oder sogar Monaten Verzögerung bei der Bearbeitung des Anliegens rechnen. Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung um Verständnis für diese Massnahme.

Aktienbeteiligung Gantrischplus AG

Eine Investition in die Region.

Wie bereits in der letzten Riggisberger Information bekannt gegeben, hat der Gemeinderat Aktien der Gantrischplus AG im Wert von 60'000.00 Franken erworben.

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2018 gab es Andeutungen, dass die Gemeinde mit der Aktienbeteiligung Gefahr läuft, allfällige Verluste der AG bis ins Unendliche zu tragen, sollte diese rote Zahlen schreiben. Der Gemeinderat hält fest, dass die Gemeinde einzig mit dem Aktienkapital von 60'000.00 Franken haftet. Weitergehende Schulden der AG müsste sie nicht tragen.

Mit der Aktienbeteiligung leistet die Gemeinde einen wesentlichen Beitrag an die Weiterentwicklung der Region Gantrisch. Die touristische und wirtschaftliche Entwicklung der Region ist dem Gemeinderat Riggisberg ein wichtiges Anliegen. Mit der Beteiligung an der Gantrischplus AG fördert der Gemeinderat die operative Weiterentwicklung und damit die gemeinsamen Ziele von Naturpark und Gemeinderat. Riggisberg als Zentrum übernimmt hier regionale Verantwortung.

Unterschied Regionaler Naturpark Gantrisch/ Gantrischplus AG

Mit den drei Standbeinen Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt, koordiniert und fördert der Naturpark Gantrisch die Zusammenarbeit und Vernetzung in der Region. Dabei geht es um das Fördern von Ideen und Projekten. Mit der Gantrischplus AG stösst ein Partner dazu, der solche und auch eigene Initiativen weiterverfolgen, umsetzen, vermarkten und verkaufen kann.

So will die Firma Gantrischplus AG dazu beitragen, die touristische Infrastruktur der Region mit der Erhaltung von Hotels, Herbergen (Gruppenunterkünften) sowie mit einer gesunden Gastronomie weiterzuentwickeln. Die Gantrischplus AG will das Gewerbe und die Landwirtschaft unterstützen und zusätzliche Einkommen schaffen. Sie will Gäste aus nah und fern in die Region bringen. Die Gantrischplus AG unterstützt und erweitert die Ziele des Regionalen Naturparks Gantrisch und trägt so zur Entwicklung der Region bei.



Garten statt Schulbank

Rent a Schüler

**Haben Sie Arbeit die Sie schon lange mal erledigen
(lassen) wollten?**

Rasenmähen, Laubrechen, Gartenarbeiten, Garage/Keller
aufräumen, entsorgen, Werkzeugpflege, bauen, sägen,
Autoinnenreinigung, waschen, polieren, kochen,
Fensterputzen, bügeln, hüten

Die Gelegenheit – Mieten Sie uns

Wir, die Schülerinnen und Schüler der 9. Realklasse von
Riggisberg, stehen Ihnen zur Verfügung, um Ihnen alle
möglichen Arbeiten abzunehmen.

Mit dem Ertrag finanzieren wir uns den Sprachaufenthalt in
der Romandie.

**Di. 23. Oktober – Fr. 26. Oktober 2018
08:00 – 17:00 Uhr**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

schulprojekt@schulen-riggisberg.ch

Trinkwasserqualität 2018

Trinkwasserversorgung	Eine Trinkwasserversorgung sorgt für die Wassergewinnung aus natürlichen Ressourcen und die Aufbereitung, Transport, die Wasserspeicherung, die Qualitätskontrolle und schliesslich die Wasserverteilung in die Haushalte. Das Trinkwasser wird in Riggisberg über ein ca. 26 km langes Rohrleitungsnetz zu den einzelnen Konsumenten transportiert. Bei den Leitungen können Lecks auftreten, die zu Wasserverlusten führen. Unregelmässigkeiten wie stetes Rauschen oder länger andauernde, ungewöhnliche Wasseraustritte bitte der Abteilung Bau und technische Dienste melden. Zur Brandbekämpfung stehen gesamthaff 183 Hydranten zur Verfügung.
Herkunft des Wassers	Ortsteil Riggisberg: 20 % aus den Frohmoosquellen 10 % aus den Quellen Lettern / Hohfuhren 70 % aus den Halbbachquellen Ortsteil Rüti: 100 % aus den Quellen „Fysteren Graben“
Wasserbehandlung	Quellen Frohmoos: Entkeimung durch UV-Anlage Quellen Lettern / Hohfuhren: Entkeimung durch UV Anlage Quelle Halbbach: keine Behandlung Quellen Fystere Graben: keine Behandlung
Probenerhebung	Die Probenerhebung erfolgt zweimal jährlich durch: Michel Bühler, 3132 Riggisberg Christoph Ribitsch, Brunnenmeister
Letzte Prüfung	Juli 2018
Trinkwasseruntersuchungen	Kantonales Laboratorium Bern
Hygienische Beurteilung	Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften.

Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung	Parameter	Verteilnetz Riggisberg	Verteilnetz Rüti
	Wasserhärte	32.7 – 38.5 °f	23.2 – 23.7 °f
	Nitrat	9.1 – 17.3 mg/l	3.0 – 3.2 mg/l
	Calcium	108.5 – 131.6 mg/l	89.9 – 91.5 mg/l
	Magnesium	13.4 – 13.9 mg/l	1.9 – 2.3 mg/l
	Kalium	1.2 – 1.7 mg/l	<1 mg/l
	Chlorid	2.3 – 11.0 mg/l	<1 mg/l
	Sulfat	5.4 – 10.8 mg/l	4.4 – 5.0 mg/l
	Fluorid	0.05 mg/l	0.04 mg/l
	Nitrit	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
	Ammonium	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar

- Bitte beachten Sie die entsprechende Waschmitteldosierung.
- Der Toleranzwert für Nitratgehalt liegt bei 40 mg pro Liter Trinkwasser.

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Weitere Auskünfte	Bau und technische Dienste Riggisberg Tel. 031 808 01 45, bau@riggisberg.ch www.riggisberg.ch, www.trinkwasser.ch
-------------------	---

Erleben Sie die Homepage und gehen Sie neugierig auf Entdeckungsreise. Schauen Sie nach, welche Menüs sich hinter den **Balloon** verstecken. Ändern Sie das Hauptbild (Home-Seite), indem Sie die Ballone dorthin verschieben, wo es Ihnen gefällt. Und wie schnell haben Sie das **Memory** gelöst?

Gewerbe und Vereine aufpasst!

Ihr Verein oder Ihr Gewerbebetrieb hat die Möglichkeit, sich und das Angebot vorzustellen und mit Bildern zu dokumentieren.

Nutzen Sie doch diese Möglichkeit!

Schützengesellschaft Rütli



Bäckerei Ernst



Online Veranstaltungskalender

Nützen Sie die Gelegenheit, unserer Internetseite www.riggisberg-erleben.ch Ihre Veranstaltungen im Kalender zu publizieren. Gerade der Veranstaltungskalender macht diese Homepage attraktiv und interessierte Personen sehen auf einen Blick, was alles in der Gemeinde läuft.

Sie können den Veranstaltungskalender von Riggisberg auch unter der Rubrik Agenda online ansehen und für Ihren PC oder Ihr Mobiltelefon abonnieren.

Zugriff via QR-Tag



Veranstaltung online melden

Auf www.riggisberg-erleben.ch unter der Rubrik **Aktuelle Anlässe** können Sie Veranstaltungen online eintragen.

1. Wählen Sie das gewünschte Datum aus (Blättern via Pfeiltasten)
2. Klicken Sie anschliessend den gewünschten Tag an
3. Füllen Sie das Veranstaltungsformular aus
4. Die Gemeindeverwaltung prüft den Eintrag raschmöglichst.
5. Hinweis: Der Anlass erscheint erst im Kalender, wenn dieser durch die Verwaltung bestätigt wurde.



AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
CAISSE DE COMPENSATION DU CANTON DE BERNE

Auszug aus Ihrem AHV-Konto (IK) und AHV-Versicherungsausweis

Individuelles Konto

Auf dem **individuellen Konto (IK)** werden alle **Einkommen, Beitragszeiten** sowie **Betreuungsgutschriften** aufgezeichnet, die als Grundlage für die Berechnung einer Alters-, Hinterlassenen- oder Invalidenrente dienen. Fehlende Beitragsjahre (Beitragslücken) führen in der Regel zu einer Kürzung der Versicherungsleistungen. Einkommen des laufenden Jahres sind erst auf dem Kontoauszug des folgenden Jahres vermerkt.

Jede AHV-Ausgleichskasse führt ein IK auf den Namen der versicherten Person, für die bei dieser AHV-Ausgleichskasse jemals Einkommen abgerechnet wurde. Die Nummern der Ausgleichskassen, die für eine versicherte Person ein AHV-Beitragskonto (individuelles Konto, IK) führen, sind unter www.ahv-iv.info oder bei den AHV-Ausgleichskassen in Erfahrung zu bringen.

Eine versicherte Person kann jederzeit schriftlich oder via www.akbern.ch oder www.ahv-iv.info unter Angabe der Versichertennummer und der Postadresse einen Auszug aus ihrem IK verlangen. Die Kontoauszüge sind **kostenlos**.

Der Kontoauszug wird nur abgegeben an:

- die versicherte Person, ihren gesetzlichen Vertreter oder einem von ihr bevollmächtigten Anwalt. Sollte eine andere bevollmächtigte Drittperson einen Kontoauszug verlangen, wird dieser aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nur an die versicherte Person zugestellt.

AHV-Versicherungsausweis

Der Versicherungsausweis wird in der Regel nur einmal ausgestellt für Versicherte, die Beiträge bezahlen oder Leistungen beziehen, ohne Beiträge zahlen zu müssen. Er hat die Grösse einer Kreditkarte und enthält den Namen, den Vornamen, das Geburtsdatum sowie die AHV-Nummer der versicherten Person. **Personen, die noch den alten Ausweis (graue Karte) besitzen, müssen diesen aufbewahren.**

Wann muss ein neuer Versicherungsausweis ausgestellt werden:

- Die Personalien haben geändert (z.B. durch Heirat oder Scheidung) oder sind falsch
- Der Ausweis wurde gestohlen oder verloren
- Der Ausweis ist nicht mehr lesbar.

Die Kassenstempel, wie sie auf der bisherigen AHV-Karte zu finden waren und die Rückschlüsse auf frühere Arbeitsverhältnisse zulassen, gibt es nicht mehr. Eine Liste mit Adressen der zuständigen AHV-Ausgleichskassen, welche unter Ihrem Namen ein IK führen, finden Sie unter <https://inforegister.zas.admin.ch>

Was ist zu tun ?

- wenn Sie eine Beitragslücke auf Ihrem IK-Auszug feststellen: Setzen Sie sich mit der Ausgleichskasse, die für den Beitragsbezug zuständig war in Verbindung. Lohnausweise oder Lohnabrechnungen sollten nach Möglichkeit vorgewiesen werden können.

Auskünfte und Beratung

www.akbern.ch oder bei den AHV-Zweigstellen



JOBBÖRSE

Kinder- und Jugendarbeit Boxfish

**Ob in der Werkstatt, Lager,
Garage, Büro, im Haushalt oder Garten**

Bleiben bei Ihnen kleinere Aufgaben unerledigt liegen?



**Suchst Du einen regelmässigen
oder einmaligen Job?**



Unsere Jobbörse kann Ihnen Unterstützung bieten!

WAS BRINGT DIR DAS?

- du gewinnst Einblicke in die Berufs- und Erwachsenenwelt
- du machst wichtige soziale Erfahrungen
- du kannst dein Taschengeld aufbessern und lernst es einzuteilen

MOTIVIERTE JUGENDLICHE ERLEDIGEN

- in Ihrem Betrieb: In der Werkstatt, im Auto Park, im Lager, in der Spedition, im Büro, auf dem Betriebsareal, bei Anlässen oder
- Bei Ihnen zu Hause: Im Haushalt, im Garten, im Keller, im Estrich

LEICHTE AUFGABEN WIE Z.B.

- Reinigungs-, Versand-, Umschwung- und Aufräumarbeiten und vieles mehr
- Botengänge, Einkäufe besorgen, Spazierbegleitung, Kinderbetreuung, Aufgabenhilfe, Pflanzen- und Tierpflege und vieles mehr

WIE LÄUFT DIE JOBBÖRSE?

- du registrierst dich auf www.jobs4teens.ch
- wir erklären dir, wie die Jobbörse läuft
- auf www.jobs4teens.ch erfasst das Gewerbe und Private ihre Jobangebote

WO UND WANN FINDEST DU UNS?

BOXFISH • Regionale offene Kinder- und Jugendarbeit Gürbetal-Längenberg
Hintere Gasse 34 3132 Riggisberg
Telefon: +41 (0)31 802 13 70 • Mobile: +41 (0)79 619 81 78
E-Mail: Jugendarbeit@riggisberg.ch • Web: www.boxfish-ja.ch



Informationen, Gesprächstermine und Vermittlung erfolgen über Telefon 031 802 13 70

Deutsch – Kurs für Fremdsprachige in Riggisberg



Kurs I

Kursort	Schulanlage Aebnit (Lindengässli), Riggisberg
Kursbeginn	14. August 2018 Einstieg jederzeit möglich!
Kurstage und –zeit	Dienstag , 13.00 – 15.00h Donnerstag , 13.00 – 15.00h
Kosten	6.00 Franken pro Mal
Auskunft und Anmeldung	Ruth Huber Riedern 4 3132 Riggisberg Tel. 031 809 40 02 r.h.j@bluewin.ch
Lehrerin	Karin Vifian Galgenzelg 6 3150 Schwarzenburg Tel. 079 273 69 93 vifian@gmx.net

Kurs II (nur bei genügend Anmeldungen)

Schulanlage Aebnit (Lindengässli), Riggisberg
14. August 2018 Einstieg jederzeit möglich!
Dienstag , 15.00 – 17.00h Donnerstag , 15.00 – 17.00h
6.00 Franken pro Mal
Ruth Huber Riedern 4 3132 Riggisberg Tel. 031 809 40 02 r.h.j@bluewin.ch
Karin Vifian Galgenzelg 6 3150 Schwarzenburg Tel. 079 273 69 93 vifian@gmx.net

Deutsch lernen lohnt sich:

- um zu verstehen, was die Kinder in der Schule lernen
- für den Kontakt mit dem Lehrer bzw. der Lehrerin
- für das Gespräch mit dem Arzt bzw. der Ärztin
- fürs Einkaufen
- für den Umgang mit den Nachbarn
- fürs Wohlbefinden in Riggisberg
- für die Integration in den Schweizerischen Alltag
- für die Verständigung am Arbeitsplatz
- für Behördengänge

GEMEINDEVERWALTUNG RIGGISBERG



Name, Vorname

Strasse, Ort

Telefon

E-Mail

Datum Unterschrift

Kurs 1 Kurs 2 (findet nur bei genügend Anmeldungen statt)

Die Einteilung geschieht durch die Organisatoren in Absprache mit den Lehrkräften und richtet sich nach dem Sprachstand des Schülers und der Zusammensetzung der Klasse



Herbstmarkt am Freitag 26. Oktober 2018

Vom Nebel befreit – bunte Blätterfarbenpracht – Herbst im Sonntagskleid!

Wie gewohnt findet am letzten Freitag im Oktober der traditionelle Herbstmarkt im Zentrum von Riggisberg statt. Mehr als 30 Markthändler bieten ihre Ware von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr an. Ob kulinarische Köstlichkeiten wie Käse, Backwaren und Wurst oder Handwerk, Schmuck, Kleidung, Schuhe und Spielwaren Sie als Besucher mehr ansprechen, entscheiden Sie selbst!



Nünenen – Alpabfahrt

**Samstag, 15. September 2018
ab 11.30 Uhr**

Ankunft verschiedener Herden
(ca. 400 Tiere) in Riggisberg
Festwirtschaft: Jodlerklub Alpenrösli
(Mühlethurnen – Riggisberg)

**Marktstände und Alphornblasen
Alle sind herzlich willkommen!!!**

Herkunftsbetrieb Alp Nünenen TVD-Nr. 1333039

WWF-Bern und UNA - Atelier für Naturschutz und Umweltfragen AG

Exkursion und Arbeitseinsatz an der Biberze

Revitalisierungen bringen dem Gewässer Dynamik und Struktur zurück, woran es heute vielerorts fehlt. Der WWF Bern organisiert im Herbst eine Exkursion zum Revitalisierungs- und Hochwasserschutzprojekt an der Biberze, Gemeinde Riggisberg. Auf der Exkursion lernen wir Revitalisierungsmassnahmen kennen und die Kleinlebewesen der Bachsohle, die davon profitieren. Es gibt bei einer Revitalisierung auch viel zu tun, deshalb werden wir danach die Uferböschung mit Sträuchern bepflanzen.



Foto Eintagsfliege: Laura Bruppacher

Die Exkursion findet am Samstag, 27.10.18 von 10:00–16:00 Uhr statt. Der Treffpunkt wird zusammen mit dem Detailprogramm nach der Anmeldung mit dem Anmeldeformular verschickt, welches auf der Homepage des WWF Bern in der Agenda aufgeschaltet ist.



Foto Biberze: Christian Imesch



Medienmitteilung des Naturparks Gantrisch vom 20.07.18

Der Naturpark setzt sich ein gegen die invasiven Neophyten

Als Unterstützung für die Gemeinden koordiniert die Geschäftsstelle des Naturparks auch Landschaftspflegeeinsätze, die sich gegen die Ausbreitung von invasiven Neophyten richten. Diese Einsätze sind äusserst wirksam, wie sich nun zeigt, so konnte der Bestand über die Jahre hinweg sichtbar verringert werden.

Gemeinsam im Einsatz

Unterstützung und Ergänzung zur Arbeit der Gemeinden gegen die Verbreitung von invasiven Neophyten. Dafür setzt sich die Geschäftsstelle des Naturparks seit den Anfängen ein. Seit rund 7 Jahren besteht eine regelmässige Zusammenarbeit mit dem Zivildienst. Entlang von Sense und Schwarzwasser wird während rund 4 Wochen im Jahr nach invasiven Neophyten gesucht und diese entfernt. Seit einigen Jahren konzentriert sich ein Teilprojekt vor allem auf die Beseitigung des Drüsigen Springkrauts, wobei Asylsuchende, Freiwillige, Schulen und Firmen mithelfen. Das Kraut mit den rosa Blüten sieht zwar schön aus, es verdrängt aber die heimische Flora und Fauna und ist deshalb unerwünscht.

Anfang Juli konnte beispielweise entlang eines Abschnitts an der Sense bei der Ruchmühle ein Gebiet von einer Hektare mit 2 Personen innerhalb von 2.5 h vollständig vom Drüsigen Springkraut befreit werden.

Die Zahlen zeigen, dass die Neophyten-Einsätze durchaus Wirkung haben: Die Anzahl Pflanzen hatte sich dank der Bekämpfung im letzten Jahr von über 10'000 Stück (2017) auf 1020 Pflanzen (2018) reduziert. Die Bekämpfung des Drüsigen Springkrautes in diesem Gebiet kann somit als voller Erfolg betrachtet werden. Auch an anderen Standorten wird ein grosser Einsatz zur Beseitigung geleistet. So wurde Mitte Juli zusammen mit Lehrlingen der Luzerner Kantonalbank ein Bach in Rüscheegg an einem Vormittag vollständig vom unerwünschten Kraut befreit.

Was kann man im eigenen Garten dagegen tun?

Am einfachsten ist es, wenn im eigenen Garten völlig auf das Anpflanzen invasiver Neophyten verzichtet wird. Wenn bereits invasive Neophyten im Garten wachsen, können diese konsequent ausgerissen und fachgerecht beseitigt werden. Das Vorgehen entspricht im Prinzip dem „Unkraut jäten“, also der Beseitigung all der Pflanzen, die nicht im Garten erwünscht sind. Wichtig ist, sich bei der Bekämpfung entsprechend zu schützen: Manche der Pflanzen geben z.B. einen Saft ab, der bei Kontakt mit der Haut Brandblasen verursacht, oder lösen Allergien aus. Heimische Wildpflanzen bieten einen guten Ersatz für die entfernten invasiven Neophyten im Garten.



Was sind invasive Neophyten

Invasive gebietsfremde Pflanzen sind nicht-einheimische Pflanzen, die aus fremden Gebieten (meist aus anderen Kontinenten), absichtlich oder unabsichtlich, eingeführt wurden, die sich bei uns in der Natur etablieren (Vermehrung in freier Natur) und sich auf Kosten einheimischer Arten effizient ausbreiten. Sie tragen weltweit zum Rückgang der biologischen Vielfalt bei und sind nach IUCN weltweit der zweitwichtigste Grund des Artenrückgangs, gleich nach der Zerstörung von Biotopen durch den Menschen. Gemäss Art 8 h) des Übereinkommens über die Biologische Vielfalt muss das Einbringen solcher Arten verhindert und bereits etablierte Arten kontrolliert oder beseitigt werden.

Zahlreiche internationale Organisationen sowie verschiedene nationale Organisationen oder Instanzen in den europäischen Ländern kümmern sich um das Thema, informieren zu den Arten, zu den Folgen und den Massnahmen. Siehe Nützliche Links.

Auch in der Schweiz haben sich die invasiven Neophyten in den letzten Jahren als Gefährdung für die biologische Vielfalt bestätigt. Die Aktivitäten rund um das Thema haben sich vermehrt und gehen von der Informationsvermittlung und Sensibilisierung, bis hin zur Eindämmung und Bekämpfung. Mit der revidierten Freisetzungsverordnung (FrSV), in Kraft seit Oktober 2008, haben wir in der Schweiz eine gesetzliche Basis um Mensch und Umwelt vor den Schäden durch den Umgang mit invasiven Neophyten zu schützen

Über den Naturpark Gantrisch:

Der Regionale Naturpark Gantrisch ist ein Instrument zur Regionalförderung, umfasst 21 Berner Gemeinden, eine Freiburger Gemeinde und liegt am Rand der urbanen Agglomerationen Bern, Freiburg und Thun. Verglichen mit den Kantonen Bern und Freiburg sowie dem Schweizer Durchschnitt ist das Gebiet land- und forstwirtschaftlich geprägt. Im Regionalen Naturpark Gantrisch gibt es eine grosse Anzahl kulturhistorisch besonders wertvoller Objekte wie die Schlösser im Gürbetal, die Bäder im Gurnigelgebiet (alte Bäderkultur), der Jakobsweg mit dem Kloster Rüeggisberg oder die Brücken im Sense- und Schwarzwassergebiet. Innert kürzester Zeit erreicht man endlose Wälder, ursprüngliche Wiesen und tiefe Canyons: Hier lassen sich wilde Tiere beobachten, Mutproben bestehen, regionale Spezialitäten geniessen und atemberaubende Aussichten geniessen. Auf Wanderungen oder Velotouren kann man das Gebiet am besten Entdecken, wie zum Beispiel auf dem Panoramaweg, dem Gürbetaler Höhenweg, der Herzroute, der Gantrisch Biking Königsroute, in der Urlandschaft Brecca oder der beindruckenden Schwarzwasserschlucht.

Kontakt

Fabian Reichenbach, Naturpark Gantrisch, Schlossgasse 13, 3150 Schwarzenburg
T 031 808 00 20, info@gantrisch.ch, www.gantrisch.ch

PERSONELLES

Gemeindeverwaltung

Gemeindeschreiberei

Andrea Heiniger, 40 %, wurde zum zweiten Mal Mutter. Als Stellvertretung während ihrer Abwesenheit konnte **Nadine Magurno**, Lanzenhäusern (von August 2018 bis März 2019) angestellt werden.

Nadine Magurno stellt sich vor:

Ich heisse Nadine Magurno, bin 32 Jahre alt und wohne mit meiner kleinen Familie in Lanzenhäusern.



Der grösste Teil meiner Freizeit widme ich meiner Familie und meinen Tieren. Wir sind viel in der Natur unterwegs, wo ich mein grösstes Hobby, die Fotografie, ausleben kann. Sollte jedoch

das Wetter mal nicht mitspielen, bin ich auch einem guten Buch oder einem spannenden Film nicht abgeneigt.

Nach meiner Lehre auf der Gemeindeverwaltung Düdingen hat es mich beruflich auf andere Wege geführt. Jedoch hatte ich immer den Wunsch im Hinterkopf, dass ich wieder Fuss auf der Verwaltung fassen möchte.

Deshalb bin ich der Gemeindeverwaltung Riggisberg sehr dankbar, dass ich nun diese Chance ergreifen kann. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und das Kennenlernen mit der Bevölkerung.

Regionaler Sozialdienst Riggisberg

Eva Schneiter hat ihre Anstellung als Sozialarbeiterin per 31. August 2018 gekündigt. Als Nachfolgerin konnte **Jacqueline Schneider Harringer**, Bern, per 1. Oktober 2018 angestellt werden. Sie stellt sich in der nächsten Ausgabe vor.

Bau und technische Dienste

Celine Ullmann, 100 %, ist Mutter geworden. Sie hat sich entschieden, nach dem Mutterschaftsurlaub noch 30 % zu arbeiten. Als Stellvertretung während ihrer Abwesenheit und als Ersatz für die offenen Stellenprozente wurde **Fabienne Langenegger**, Riggisberg, ab August 2018 angestellt. Sie wird in der ersten Phase 100 % und nach der Rückkehr von Celine Ullmann 90 % tätig sein. Wie bereits informiert, wird **Renate Walther** ihr Pensum auf 80 % reduzieren.

Fabienne Langenegger stellt sich vor:

Mein Name ist Fabienne Langenegger. Während meiner Lehre als Kauffrau beim Regionalgericht Bern-Mittelland konnte ich meine ersten Erfahrungen im Verwaltungsalltag sammeln.

Nach Abschluss der Lehre absolvierte ich die Berufsmaturitätsschule in Thun, woraufhin ich wieder zum Regionalgericht Bern-Mittelland zurückkehrte und dort als Gerichtssekretärin in den Bereichen Arbeits- und Mietrecht tätig war. Nach gut drei Jahren packte mich die Neugier nach einer neuen Herausforderung. Diesen Wunsch konnte ich mir mit meinem Stellenantritt bei der Abteilung Bau und technische Dienste per 1. August 2018 erfüllen. Nun freue ich mich sehr auf die neue Tätigkeit.

Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Freunden in der Natur. Da ich in Rüti bei Riggisberg aufgewachsen bin und seit einem Jahr in Riggisberg wohne, liegt mir das Dorf sehr am Herzen.



Regionale Kinder- und Jugendfachstelle boxfish

Regula Wilhelmi hat ihre Anstellung als Sozialarbeiterin per 30. September 2018 gekündigt. Als Nachfolgerin konnte **Angela Leibundgut**, Oberdiessbach, per 1. Januar 2019 angestellt werden. Sie wird sich in einer nächsten Ausgabe vorstellen.

Tagesschule Riggisberg

Aufgrund der Anmeldungen kann ein weiteres Tagesschulmodul angeboten werden. Für die Abdeckung dieses Moduls konnte **Corinne Hirsig**, Riggisberg, per 1. August 2018 als Betreuerin der Tagesschule angestellt werden. Im Schuljahr 2018/2019 wird sie regelmässig pro Woche in einem Modul mitbetreuen. Ab dem Schuljahr 2019/2020 würde sich eine Anstellung nach den Anmeldungen richten. Sie ist bereit, sich flexibel und auch „nur“ als Springerin (d.h. Einsatz bei Ausfällen) einsetzen zu lassen.

Deutsch für Fremdsprachige

Margret Holzer war bisher unbefristet als Lehrkraft „Deutsch für Fremdsprachige“ angestellt. Im letzten Schuljahr hat sie einen unbezahlten Urlaub genossen. In gegenseitiger Absprache wurde die bisherige Anstellung von Margret Holzer als unbefristet angestellte Lehrkraft „Deutsch für Fremdsprachige“ per 31. Juli 2018 beendet. Wir freuen uns, dass uns Margret Holzer nach wie vor für Stellvertretungen zur Verfügung steht. Sie ist neu per 1. August 2018 als Aushilfelehrkraft in Einzelfällen (z.B. bei Krankheit der Kursleiterin) angestellt.

Lernende

Vidusnath Gobithasan hat seine Lehrabschlussprüfung mit Erfolg bestanden. Wir gratulieren ihm herzlich!

Im August 2018 wird keine neue Lernende bzw. kein neuer Lernender beginnen, da die drei KV-Lehrstellen bereits besetzt sind.

Der Gemeinderat dankt dem Personal und für den Einsatz für die Gemeinde Riggisberg herzlich.

IMPRESSUM

Redaktion

Gemeindeverwaltung Riggisberg
www.riggisberg.ch

Realisation

IT & Design Solutions GmbH
www.itds.ch

Druck

Jordi AG – das Medienhaus, Belp
www.jordibelp.ch

Inserate

Die Druckqualität der angelieferten Bilder und PDF liegt in der Verantwortung des Kunden.



Ihr Spital • in der Region • für die Region

Unser Leistungsangebot

Das Spital Riggisberg nimmt im Bereich der Grundversorgung eine zentrale und nicht wegzudenkende Stellung ein. Wir engagieren uns im gesamten Bereich der medizinischen Versorgungskette und sind ein wichtiger Partner für die Hausärzte und öffentlichen Institutionen der Langzeitpflege. Wir gewährleisten Ihnen eine kompetente medizinische Versorgung bei den häufigsten Krankheiten und Unfällen mit folgenden Fachgebieten:

Chirurgie

- Allgemein- und Unfallchirurgie
- Viszeralchirurgie
- Orthopädie (inkl. Hüft- und Knieprothese)
- HNO (Hals-Nasen-Ohren)

Medizin

- Innere Medizin
- Herz- und Lungenprobleme
- Medizinische Diagnostik: Laufband- und Fahrrad-Ergometrie, EKG, 24-Stunden-EKG und Langzeit EKG, 24-Stunden-Blutdruckmessung, Spirometrie, Blutgasanalyse, Screening schlafbezogene Atemstörung

Anästhesie

- Alle gängigen Narkoseverfahren
- Postoperative Schmerzbetreuung

Universitäre Neurorehabilitation

- Rehabilitation nach Hirnschlag
- Rehabilitation nach Hirnverletzungen

Sprechstunden

- Anästhesie
- Chirurgie
- Gynäkologie
- Gastroenterologie (Magen-Darmspiegelung)
- Kardiologie
- Medizin
- Orthopädie
- Pädiatrie
- Pneumologie
- **Urologie neu ab September 2018**
- Wundsprechstunde in Riggisberg und Belp

Wünschen Sie einen Termin in einer unseren Sprechstunden?
Anmeldungen: Mo-Fr, 09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr Tel.031 808 71 77

**Unser Notfall- und Rettungsdienst ist 24 Stunden pro Tag,
7 Tage pro Woche und 365 Tage pro Jahr für Sie da.**

Weitere Angebote

Physiotherapie, Ernährungsberatung, Sozialberatung, Röntgen inkl. Computertomographie, Ultraschall und Duplexsonographie und Labor

Spital Riggisberg Eyweg 2, 3132 Riggisberg, Tel. 031 808 71 71, www.spitalriggisberg.ch

Die Dienstleistungen der Spitex Gantrisch ermöglichen das Wohnen und Leben (und nach Wunsch und Situation auch Sterben) zu Hause. Wir helfen fachkompetent bei Rekonvaleszenz, Krankheit, Behinderung, Gebrechlichkeit, sowie in palliativen und in Krisensituationen. Wir kommen an sieben Tagen in der Woche zu Ihnen nach Hause.

Wir bieten nach fachlicher Abklärung der individuellen Situation angepasste **Pflege, Betreuung, Begleitung** und **Beratung** sowie **Hauswirtschaft** an. Zusätzlich können wir spezialisierte Pflege und Beratung anbieten: Unsere Wundexpertin, unsere Diabetesfachberaterin sowie weitere fachspezifisch ausgebildete Mitarbeiterinnen (zum Beispiel für Inkontinenzberatung) sind gerne für Sie da.

Unser **Psychiatrie-Team** begleitet Sie in Krisensituationen, im Erarbeiten einer Tagesstruktur, in der Alltagsgestaltung oder in der Gestaltung von sozialen Kontakten. Sie vernetzen mit andern Fachstellen zur optimalen Betreuung.

Ausbildung zur Fachperson Gesundheit

Wir bilden junge Menschen zur Fachfrau / zum Fachmann Gesundheit aus: Eine Lehrstelle für selbständige und zugleich teamorientierte Persönlichkeiten, die die Vielfältigkeit und individuelle Pflege von Menschen in ihrem Daheim schätzen. Im Juni hat unsere Lernende im 3. Lehrjahr erfolgreich abgeschlossen. Sie arbeitet weiterhin bei uns. Im August haben drei neue Lernende gestartet. Schnuppern ist jederzeit möglich.

Mahlzeitendienst

Zu unserem erweiterten Dienstleistungsangebot zählt der Mahlzeitendienst, für Personen in unserem Versorgungsgebiet, die vorübergehend oder dauernd ihre Mahlzeiten nicht selber zubereiten können. Die Mahlzeiten werden im Schlossgarten Riggisberg täglich frisch zubereitet und in einer Wärmebox von freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern zu Ihnen nach Hause gebracht, an sieben Tagen in der Woche zum z'Mittag. Der Mahlzeitendienst wird seit August vom Büro der Spitex Gantrisch organisiert. Siehe Telefon und Öffnungszeiten hier.

Adresse

SPITEX Gantrisch
Längenbergstrasse 30
3132 Riggisberg

Erreichbarkeit
Montag bis Freitag
8:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 031 808 80 10
Fax: 031 808 80 11
E-Mail: info@spitex-gantrisch.ch
Internet: www.spitex-gantrisch.ch

Neue freiwillige Fahrerinnen und Fahrer für den Mahlzeitendienst sind weiterhin herzlich willkommen!

«Rendezvous»

zum Thema
 Entlastung im Pflegealltag zu Hause

Der Tagestreff Riggishof lädt ein...

zum Austausch:

- über Herausforderungen zu Hause und unterwegs
- über Ideen zur Alltagsgestaltung zu Hause
- über Ihre persönliche Anliegen

Wann: Mittwoch, 24. Oktober 2018

Zeit: 16.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Räumlichkeiten der Tagesschule, Schulhaus Aebnit Riggisberg

Zielpublikum:

Sie pflegen und betreuen Ihren Partner, ein Geschwister, Ihre Eltern, einen Freund oder Ihre Nachbarn. Sie sind generell an diesem Thema interessiert.

Die Teilnahme am «Rendezvous» ist gratis.

Anmeldung:

Erwünscht über Riggishof: 031 809 17 22; tagestreff@riggishof.ch

Spontane Teilnahme ist selbstverständlich auch möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

Anita Schärer, Fachverantwortliche Tagestreff
 Katharina Friederich, Leitung Alltagsgestaltung





SCHLOSSGARTEN
Riggisberg



WICHTIGKEIT

Behinderte Menschen sind wichtig. Sie sollen ernst genommen werden.
Wie alle anderen Menschen auch.

Information und Begegnung

Begegnen. Bewegen. Leben im Schlossgarten Riggisberg

Im Schlossgarten Riggisberg leben Menschen mit psychischen und/oder geistigen Beeinträchtigungen möglichst selbstbestimmt. Sie nehmen am gesellschaftlichen Leben teil und gehören zum Dorf. Unser Slogan lautet: Begegnen. Bewegen. Leben.

Begegnung durch Öffnung

Begegnung schafft Beziehung sowie Verständnis und baut Unsicherheiten ab. Darum haben wir unsere Organisation in den letzten Jahren geöffnet. Wir haben unser Sommerfest gemeinsam mit klangantrisch durchgeführt, führen neu ein Bed and Breakfast im Schloss und veranstalten verschiedene Anlässe für eine breite Öffentlichkeit. Unsere Organisation ist in Bewegung. Gerne möchten wir Sie über unsere Entwicklung informieren.

Einladung zur Begegnung

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer nächsten Informationsveranstaltung:

Mittwoch, 19. September 2018, 18.30 – 20.00 Uhr Restaurant Adler, Säli, Riggisberg

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und interessante Gespräche.

Schlossgarten Riggisberg Schlossweg 5 3132 Riggisberg
T 031 808 81 11 www.schlogari.ch info@schlogari.ch



ZÄME SINGE

Singen ist die ursprünglichste Art, Musik zu machen! Es braucht kein Instrument und von Anfang an ist das gemeinsame Musikerleben möglich. Viele erfolgreiche Sängerinnen und Sänger haben mit der Stimmschulung in einem Chor angefangen...!

Unsere fachlich hochkompetente und sehr erfahrene Chorleiterin **Phoebe Fuller** - den einen oder anderen vielleicht bekannt von ihrem erfolgreichen Projekt 'Sing in Thun' - versteht es, die spielerische Arbeit mit der Stimme und coole Lieder zu vereinen.

Interessiert? - Jede Probe ist auch eine Schnupperstunde! Schau doch einfach unverbindlich vorbei und nimm am besten gleich noch eine Kollegin oder einen Kollegen mit!

Vorgängige Anmeldung (Phoebe Fuller, 079 770 75 94 - phoebefuller@mac.com) erwünscht.

Kinderchor

Kosten: 50.- / Semester/18 Lektionen/ 60 Minuten

Wer: Kinder von 1.-6. Klasse

Wo: Musikschule im Schloss
Dorfstrasse 23, 3123 Belp

Wann: **donnerstags, 17.00 – 18.00**

Veranstaltungen

OFFENE TÜREN

Samstag, 10. November, 10.00 – 12.00, Musikschule im Schloss Belp

Durch die Räumlichkeiten schlendern, unter Anleitung der Lehrpersonen Instrumente ausprobieren, Beratung in administrativen und pädagogischen Belangen durch Sekretariat und Schulleitung erhalten, kleine Stärkung im Bistro geniessen – verbringen Sie zwei abwechslungsreiche Stunden bei uns an der Musikschule!



HERZLICHE EINLADUNG

zum

JASSABEND

Freitag, 19. Oktober 2018
Restaurant Adler, Riggisberg



- Türöffnung:** 19:30 Uhr
- Start:** 20:00 Uhr
- Teilnehmer:** Alle die einen gemütlichen Abend verbringen möchten sind herzlich willkommen
- Anmeldung:** Bis 12. Oktober 2018 bei Thomas Kurmann, Mobile 079 418 92 13
- Startgeld:** Offeriert!
- Preise:** 1. bis 3. Rang werden ausgezeichnet
- Karten:** Französische Karten
- Modus:** Schieber mit Undeufe Obeabe

Die SVP Sektion Riggisberg freut sich auf Ihre Anmeldung und Teilnahme.

PRO SENECTUTE

win³ - drei Generationen im Klassenzimmer

Wir suchen Seniorinnen und Senioren für die Schulen und Kindergärten in Riggisberg!

Sind Sie interessiert an einem spannenden Projekt für aktive Seniorinnen und Senioren aus Riggisberg und Umgebung? Möchten Sie einmal in der Woche einer Lehrperson und den Kindern zwischen zwei und vier Stunden Ihrer Zeit schenken?

Sie benötigen keine fachlichen Vorkenntnisse, erwünscht sind Geduld, Offenheit, eine Portion Neugierde für eine spannende und befriedigende Erfahrung und Freude am Umgang mit Kindern.

Interessierte melden sich bitte bei: Pro Senectute Region Bern, Michael Andres oder Xenia Matti, Telefon 031 359 03 03. Wir beraten Sie gerne und beantworten Ihre Fragen zum Projekt!

Informationen zum win3 Projekt finden Sie auch unter www.winhoch3.ch



Unter dem Motto "Gemeinsam sind wir stärker" setzt sich der Verein 60 plus für die Erhaltung und Förderung der Lebensqualität älterer Menschen sowie für die Schaffung sozialer Kontakte ein.

Unterstützen Sie unsere Anliegen und profitieren Sie von einer Mitgliedschaft. Die Beitrittserklärung finden Sie auf unserer Webseite www.60plusriggisberg.ch

Unsere Aktivitäten im kommenden Herbst

Wanderungen:

- Dienstag, 18. Sept. 2018, 08.00 h (Höhenwanderung Aeschiried - Därliigen - Meielisalp)
- Mittwoch, 10. Okt. 2018, 13.15 h (Gibelegg Südseite auf alten Pfaden, 8,5 km, 3 ¼ Std.)
- Anmeldung: Urs Stoller wandern@60plusriggisberg.ch oder 079 341 04 80

Vorträge:

- Mittwoch, 24. Okt. 2018, 14.00 Uhr, Aula Aebnit, Vortrag "**Demenz verstehen**"
- Dienstag, 6. Nov. 2018, 14.00 Uhr, Rest. Adler, Reisebericht über das südliche Chile
- Wer einen Fahrdienst wünscht meldet sich bitte bei Rosmarie Gloor Tel. 031 809 15 95

Jassen: jeweils jeden ersten Donnerstag im Monat 14.00 – 17.00 Uhr im Restaurant Adler

Stamm Brunnen: alle 14 Tage jeweils am Samstagmorgen ab 10.30 Uhr im Rest. Brunnen

Donnschtig Stamm: jeweils jeden Donnerstag ab 09.30 Uhr im Tea-Room Steiner

Das detaillierte Veranstaltungsprogramm ist auf unserer Webseite www.60plusriggisberg.ch publiziert. Gerne senden wir Ihnen die gewünschten Unterlagen auch per Post.

Verein 60 plus Riggisberg • 3132 Riggisberg • Rosette Eicher • Präsidentin • Tel. 031 809 02 01



Postfach
3132 Riggisberg
www.svriggisberg.ch

Turnangebot

Kinder und Jugendliche

Mutter und Kind Turnen Kinder von 3 - 4 Jahren Herbst- bis Frühlingsferien	Publikation jeweils im Anzeiger	Turnen Aktive gemischt ab 8. Klasse	Mittwoch, 20.00 – 21.30 Uhr
Kinderturnen 5 - 6 Jahre Herbst- bis Sommerferien	Montag, 16.00 – 17.00 Uhr	Leichtathletik gemischt 3. – 7. Klasse	Freitag, 18.30 – 20.00 Uhr
Jugendriege Oberstufe gemischt 4. – 7. Klasse	Dienstag, 18.00 – 19.30 Uhr	Leichtathletik Aktive gemischt ab 8. Klasse	Freitag, 20.00 – 21.30 Uhr
Jugendriege Unterstufe gemischt 1. – 3. Klasse	Mittwoch, 17.45 – 19.15 Uhr	Korbball Damen ab 7. Klasse	Dienstag, 19.45 – 21.30 Uhr

Aktive

Korbball Damen	Dienstag, 19.45 – 21.30 Uhr	Turnen Aktive gemischt ab 8. Klasse	Mittwoch, 20.00 – 21.30 Uhr
Diverse Kurse auch für Nichtmitglieder	Dienstag, je nach Kurs zwischen 19.45 – 21.00 Uhr Publikation im Anzeiger	Leichtathletik Aktive gemischt	Freitag, 20.00 – 21.30 Uhr

Adväntszouber – Märit z Riggisbärg

16. & 17. Nov. 2018

FR. 16.00 BIS 22.00 UHR

SA. 10.00 BIS 17.00 U HR

ES HAT NOCH FREIE STELLPLÄTZE! MÖCHTEN SIE ETWAS AUSSTELLEN,
ANBIETEN ODER DARBIETEN, MELDEN SIE SICH BEI UNS BIS ZUM
21. OKTOBER.

WIR FREUEN UNS AUF ZAHLREICHES ERSCHEINEN.
IHR ADVÄNTSZOUBER OK

SPORTVEREIN RIGGISBERG, ADVÄNTSZOUBER,
POSTFACH 243, 3132 RIGGISBERG
MOBILE 079 727 68 10, WWW.ADVAENTSZOUBER.CH

Gantrischregion: Gruppenunterkünfte

Die Stockhütte ist bereit!



Mit dem Buch "Gurnigelbad. Die Stadt im Walde" von Christian Raaflaub erlebt die Dependance des damaligen Nobelhotels ein Comeback: Die Stockhütte erwartet mit einem aufgefrischtem Innenleben kleine und grosse Gäste aus Nah und Fern.

Das Ein-Millionen-Sterne-Haus

Das sympathische Gruppenhaus bietet 35 Betten in 7 Zimmern und ermöglicht Exkursionen, Wanderungen und viele andere Aktivitäten. Die Stockhütte bietet viel Raum im Innern, zwei Spielwiesen und eine grosse Feuerstelle für den fröhlichen Grillplausch – 360-Grad-Panorama inklusive. Kaum sonstwo ist man den Sternen so nah!

Mit der Verjüngung von Leitung und Verwaltung wurden die Weichen in Richtung Zukunft gestellt. Mit einer kontinuierlichen Erweiterung des Angebots möchte die Stockhütte den unterschiedlichsten Gästen einen unvergesslichen Aufenthalt bieten. Und: weitere Genossenschaftler/innen sind willkommen (Fr. 40.--/Jahr)!

Ideal für:

- Familien- und Vereinsfeste
- Landschulwochen | Konf-, Sport- und Jugendlager
- Wandergruppen, Biker, Pilzvereine, Chöre

Kontakt

für Mieter und neue Genossenschaftler/innen:
079 233 94 70, elisabeth.krayenbuehl@gmx.ch

Infos, Tarif, Belegungsplan:
www.stockhuetten-gurnigel.ch



ENTDECKEN SIE
UNSERE 13
GOLDGEWINNER

GANTRISCH-CHNEBELI
Kräftig, rauchig und rustikal im Geschmack. Zur Suppe, zum Kartoffelsalat, mit oder ohne Senf, dazu ein guter Schluck Bier. info@schwander-metzg.ch

metzgerei schwander
QUALITÄT AUS DER REGION
3132 Riggisberg | 3123 Belp

ALLES FÜR IHR ZUHAUSE

Gehrig Storen
Sonnen-, Licht- und Wetterschutz

Mühleweg 2
3132 Riggisberg
Tel. 031 809 20 50
info@gehrigstoren.ch
www.gehrigstoren.ch

SONNENSCHUTZ FÜR INNEN & AUSSEN * PERGOLA-ANLAGEN * GLASDÄCHER
WINTERGARTEN- & TERRASSEN BESCHATTUNGEN * FENSTERLÄDEN * INSEKTENSCHUTZ U.V.M.

Freie Plätze, Kursdaten auf Anfrage
033 356 42 27

qualitop-**bleibgesund** gmbh
wir bringen bewegung in ihr leben!

sarah und bruno röthlisberger-horni
postgässli 24, 3661 uetendorf
033 356 42 27, www.bleibgesund.ch

AquaGym Riggisberg
Hallenbad Schlossgarten

Das sportliche Training im brusttiefen Wasser

Montag, 8.00–8.45 Uhr, 8.50–9.35 Uhr,
19.50–20.35 Uhr, 20.40–21.25 Uhr

Dienstag, 11.15–12.00 Uhr, 12.05–12.50 Uhr*

Samstag, 8.00–8.45 Uhr*; ab Jan.19: 8.45–9.30 Uhr

*sanfte Lektion: richtet sich an ältere Menschen, oder solche, die es ruhiger angehen möchten

Gratis-Schnuppertraining, Anmeldung erwünscht



Wohneigentum?

Hypotheken
bereits ab
1.10 %

Wir helfen mit.

Hypotheken bei der SLR.
Flexibel, fair und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

Telefon 031 808 08 08 · info@slr.ch · www.slr.ch

Spar+Leihkasse Riggisberg **SLR**
meine Bank

"himmlisch"
...schwärme di einte

"äärdeguet"
schmachte di angere...

**Bäckerei
Konditorei Ernst**

CAFE 44



Nydlechueche, Chnuschperbrot, Truffles u no viu meh!

Riggisberg 031-809 36 36 Toffen 031 819 22 05 Wattenwil CAFE 44 033 356 18 83 www.beckernst.ch

Portner



Getränkesservice und Abholmarkt
Gurnigelstrasse 8 | 3132 Riggisberg | 031 808 00 10 | info@portnerag.ch



Carrosserie
Keusen Lukas

luky-keusen@hotmail.com
Natel: 079 780 07 65
Halbachtweg 10
3132 Riggisberg

Stähli

Schreinerei + Bestattungen

Thomas Stähli

Tel. 031 809 09 55

Gurnigelstrasse 11 – 3132 Riggisberg
E-Mail: info@staehli-schreinerei.ch

„Von der Dachkonstruktion
bis zum Parkettboden,
ob Sanierung oder Neubau,
alles mit Holz,
alles mit Stolz.“

Es ist die Qualität der Idee



Tel. 031 809 22 33, Natel 079 651 67 02

1/8 Seite quer
80 x 59 mm

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

1/4 Seite quer
59 x 165 mm



Gürbestrasse 1A, 3125 Toffen
Walter Schmied
079 581 11 73
www.budoryu.ch

Ju-Jitsu (Selbstverteidigung)

Ein waffenloser Selbstverteidigungssport mit dem Ziel den Angreifer möglichst schnell und wirksam unschädlich zu machen.

Montag, 18.05 bis 19.35 Uhr (ab 10-jährig)

Freitag, 20.00 bis 21.30 Uhr (ab 13-jährig)

Judo

Ein fairer Zweikampfsport bei dem Körper und Geist geschult sowie Selbstvertrauen und Disziplin gefördert werden.

Mittwoch, 17.45 bis 19.15 Uhr (ab 6-jährig)

Mittwoch, 19.15 bis 20.45 Uhr (ab 13-jährig)



Einstieg jederzeit möglich / Schnuppertraining gratis / weitere Infos siehe www.budoryu.ch

Wollen Sie etwas tun für Ihre Fitness? Wir wäre es mit **Badminton?**

Das Spiel kann ohne Vorkenntnisse zu zweit oder zu viert ausgeübt werden (Anleitung im Trainingslokal vorhanden). Schläger und Shuttels stehen gratis zur Verfügung. **Keine Club-Mitgliedschaft!**



Spielfeldmiete

Einzelstunde Fr. 22.—
10-Abo Fr. 20.— pro Stunde
Für Reservationen 079 581 11 73

Werbefläche im Riggisberger Info

Publizieren Sie Ihre Werbung oder Inserat aus Gewerbe, Verein oder Institution optimal in unserem Riggisberger Info.

Folgende Inseratgrößen stehen Ihnen zur Auswahl:

Preis pro total bestellte Inserate in Franken

Inseratgröße / Anzahl Publikation	1 x	2 x	3 x	4 x
1/8 Seite quer (80 x 59 mm)	42.00	80.00	110.00	132.00
1/4 Seite hoch (80 x 123 mm)	87.00	165.00	227.00	272.00
1/4 Seite quer (59 x 165 mm)	87.00	165.00	227.00	272.00
1/2 Seite quer 165 x 134 mm)	175.00	332.00	458.00	549.00
1/2 Seite hoch (80 x 253 mm)	175.00	332.00	458.00	549.00
1/1 Seite Inhalt (165 x 253 mm)	350.00	665.00	917.00	1'100.00
1/2 Seite Rückseite (165 x 253 mm)	380.00	722.00	996.00	1'195.00

Informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage www.riggisberg.ch über die Kriterien bzw. Gestaltung Ihrer Werbung.

Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie uns unter der Tel. Nr. 031 808 01 33 oder via E-mail an gemeindeschreiberei@riggisberg.ch

Wir versorgen Sie mit **Energie**. Seit 1903.

